



**MEDICA**

**ACADEMY**

13 – 16 NOVEMBER 2017  
DÜSSELDORF GERMANY

Online  
registration\*  
is required

[www.medica.de/MA1](http://www.medica.de/MA1)

# MEDICA ACADEMY



Programm



Messe  
Düsseldorf



Bildgebung, Hygiene, chirurgische Verfahren, die Vermeidung von Über- und Unterversorgung in der Hausarztpraxis, medizinische

Innovationen – das sind nur einige der Themen, die im Fokus der MEDICA ACADEMY stehen. Die Fortbildungsveranstaltung bietet Ärzten verschiedenster Fachbereiche die perfekte Gelegenheit zur Weiterbildung und findet an vier Tagen im CCD Congress Center Düsseldorf (CCD Süd) statt – parallel zur weltweit führenden Fachmesse für Medizintechnik, der MEDICA.

Ganztägige Seminare behandeln praxisrelevante Fragestellungen und aktuelle Techniken und Entwicklungen aus der Medizinwelt. Dank eines klar strukturierten Programms können sich Interessierte bestimmten medizinischen Schwerpunkten zuwenden. Renommierete Experten und Referenten führen die Teilnehmer durch die anspruchsvollen Themen und stehen für einen regen Austausch zur Verfügung.

Die Konferenzsprache ist Deutsch; einzelne Vorträge werden simultan ins Englische übersetzt. Und da sich die MEDICA ACADEMY nicht nur zum Informationstransfer eignet, ist sie gleichzeitig auch eine Plattform für den Erfahrungsaustausch der teilnehmenden Ärzte untereinander. Ein weiteres Plus der Veranstaltung ist, dass der Dialog zwischen Medizinern und den ausstellenden Firmen auf der MEDICA 2017 und der COMPAMED 2017 gefördert wird: Der Besuch der international führenden Fachmessen ist im Ticket für die MEDICA ACADEMY enthalten.

Für die MEDICA ACADEMY wird eine CME-Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

## PROGRAMMÜBERSICHT MEDICA ACADEMY

### MONTAG, 13. NOVEMBER 2017

#### Update Bildgebung

Vorsitz: Prof. Dr. med. Philipp Heusch, Düsseldorf

Zielgruppen:  
Fachübergreifend

#### Update Viszeralchirurgie – Neuigkeiten, Entwicklungen, Trends

Vorsitz: Prof. Dr. med. Stephan M. Freys, Bremen

Zielgruppen:  
Chirurgen,  
Allgemeinmediziner,  
OP-Personal

### DIENSTAG, 14. NOVEMBER 2017

#### Basisausbildung Notfallsonographie – Drei Länder übergreifende Ausbildung nach dem Curriculum der DEGUM/SGUM/ÖGUM, Teil 1

Vorsitz: Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart

Zielgruppen:  
Notärzte, Mitarbeiter ZNA,  
Intensivmediziner

#### Refresher-Kurs Symptomorientierte Sonographie

Vorsitz: PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen

Zielgruppen:  
Fachübergreifend

### MITTWOCH, 15. NOVEMBER 2017

#### Vermeidung von Über- und Unterversorgung in der Hausarztpraxis

Vorsitz: Prof. Dr. med. Klaus Weckbecker, Bonn

Zielgruppe:  
Allgemeinmediziner

#### Praxisabgabe- und Niederlassungsseminar

Vorsitz: Dr. med. Andreas Kage, Erfstadt

Zielgruppen:  
Mediziner auf Praxissuche,  
Praxisabgeber

### DONNERSTAG, 16. NOVEMBER 2017

#### Update Infektionsschutz – Über die Umsetzung von Hygienemaßnahmen und den richtigen Antibiotikaeinsatz

Vorsitz: Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht; Prof. Dr. med. Mariam Klouche, Bremen; PD Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Aachen

Zielgruppen:  
Ärzte/Fachpersonal aus den Bereichen Hygiene und Labor,  
Hygienebeauftragte

#### Medizinische Innovationen im digitalen Zeitalter – von Smart Health Data bis Mobile Health. Wie schaffen es Ideen in die Praxis?

Vorsitz: Dr. Oliver Lehmkuhler, Düsseldorf

Zielgruppen:  
Mediziner, Entwickler,  
Vertreter der Industrie

## Update Bildgebung

Vorsitz: Prof. Dr. med. Philipp Heusch, Düsseldorf

09.00–09.45 Uhr	<b>Abdomen/Becken</b> <b>Bildgebung der Leber</b> Prof. Dr. med. Thomas Lauenstein, Düsseldorf
09.45–10.30 Uhr	<b>Moderne Diagnostik des Prostatakarzinoms</b> PD Dr. med. Lars Schimmöller, Düsseldorf

10.30–10.45 Uhr **Pause**

10.45–11.30 Uhr	<b>Kardiale Bildgebung</b> <b>Kardiale Diagnostik mittels CT</b> Prof. Dr. med. Thomas Schlosser, Essen
11.30–12.15 Uhr	<b>Kardio-MRT</b> PD Dr. med. Felix Nensa, Essen

12.15–12.45 Uhr **Pause**

12.45–13.30 Uhr	<b>Mammadiagnostik</b> <b>Mammographie-Screening in Deutschland: ein Überblick</b> Dr. med. Peter Liersch, Krefeld
13.30–14.15 Uhr	<b>Mamma-MRT: Wann, wie und warum?</b> PD Dr. med. Lale Umutlu, Essen

14.15–14.30 Uhr **Pause**

14.30–16.00 Uhr	<b>Modernes Management des Schlaganfalls</b> Prof. Dr. med. Bernd Turowski, Düsseldorf und Prof. Dr. med. Sebastian Jander, Düsseldorf
-----------------	--

## Update Viszeralchirurgie – Neuigkeiten, Entwicklungen, Trends

Vorsitz: Prof. Dr. med. Stephan M. Freys, Bremen

09.00–09.30 Uhr	<b>Schilddrüse/Nebenschilddrüse</b> Prof. Dr. med. Christoph Nies, Osnabrück
09.30–10.00 Uhr	<b>Antirefluxchirurgie</b> PD Dr. med. Johannes Heimbucher, Kassel
10.00–10.30 Uhr	<b>Magenchirurgie</b> PD Dr. med. Bertram Illert, Eutin

10.30–10.45 Uhr **Pause**

10.45–11.15 Uhr	<b>Chronisch entzündliche Darmerkrankungen</b> Prof. Dr. med. Ekkehard Jehle, Ravensburg
11.15–11.45 Uhr	<b>Kolorektales Karzinom</b> Prof. Dr. med. Stefan R. Benz, Böblingen
11.45–12.15 Uhr	<b>Enddarmkrankungen</b> Prof. Dr. med. Marco Sailer, Hamburg

12.15–12.45 Uhr **Pause**

12.45–13.15 Uhr	<b>Chirurgie transsektoral: Praxis vs. Klinik</b> Dr. med. Jörg Müller, Berlin
13.15–13.45 Uhr	<b>Pankreaschirurgie</b> PD Dr. med. Hartmut Thomas, Wismar
13.45–14.15 Uhr	<b>Adipositaschirurgie</b> Dr. med. Hinrich Köhler, Braunschweig

14.15–14.30 Uhr **Pause**

14.30–15.00 Uhr	<b>Akutschmerztherapie</b> Prof. Dr. med. Stephan M. Freys, Bremen
15.00–15.30 Uhr	<b>Leistenhernienchirurgie</b> Dr. med. Andreas Kuthe, Hannover
15.30–16.00 Uhr	<b>Narbenhernienchirurgie</b> Prof. Dr. med. Christian Peiper, Hamm

## Basisausbildung Notfallsonographie – Drei Länder übergreifende Ausbildung nach dem Curriculum der DEGUM/SGUM/ÖGUM, Teil 1

Vorsitz: Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart

09.00 – 09.15 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung – Vorstellung DEGUM-Curriculum Notfallsonographie, Begriffsdefinition FAST, E-FAST, FEEL</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
09.15 – 09.35 Uhr	<b>Grundlagen der Sonographie – Physik, Artefakte, Gerätetechnik</b> Dr. med. Valentin Blank, Leipzig
09.35 – 09.55 Uhr	<b>Standardschnitte FAST – Darstellung der Normalbefunde</b> Dr. med. Martin Mauch, Sigmaringen
09.55 – 10.15 Uhr	<b>Sonographischer Nachweis Pneumothorax (E-FAST) und freie Luft im Abdomen</b> Dr. med. Armin Seibel, Siegen
10.15 – 10.30 Uhr	<b>Video-Seminar – pathologische Befunde FAST</b> Dr. med. Armin Seibel, Siegen
10.30 – 10.45 Uhr	<b>Pause</b>
10.45 – 11.45 Uhr	<b>Praktische Übungen – Standardschnitte FAST I, „Familiarisation“, Knopfolgie mit dem Ultraschallgerät</b> Alle Referenten
11.45 – 12.00 Uhr	<b>Fokus Gallenblase und zentrale Gallenwege – Schnittebenen, Normalbefunde, pathologische Befunde, Fehlinterpretationen</b> Dr. med. Simone Marquardt, Stuttgart
12.00 – 12.45 Uhr	<b>Pause</b>
12.45 – 13.30 Uhr	<b>Praktische Übungen – E-FAST Standardschnitte II, Gallenblase und Gallenwege</b> Alle Referenten
13.30 – 13.50 Uhr	<b>Vena cava inferior, Aorta abdominalis – Schnittebenen, Normalbefunde, pathologische Befunde, Fehlinterpretationen</b> Dr. med. Georg Kunze, Villingen-Schwenningen
13.50 – 14.15 Uhr	<b>Nieren(aufstau) und Harnblase – Schnittebenen, Normalbefunde, pathologische Befunde, Fehlinterpretationen</b> Dr. med. Martin Mauch, Sigmaringen
14.15 – 14.30 Uhr	<b>Pause</b>
14.30 – 15.15 Uhr	<b>Praktische Übungen – Vena cava inferior, Aorta abdominalis, Nieren und Harnblase</b> Alle Referenten
15.15 – 15.35 Uhr	<b>Kompressionssonographie der Venen (inguinal bis popliteal) – Schnittebenen, Normalbefunde, pathologische Befunde, Fehlinterpretationen</b> Dr. med. Martin Mauch, Sigmaringen
15.35 – 15.55 Uhr	<b>Ultraschallgeführte Punktionen – Pleuraerguss, Gefäße etc.</b> Dr. med. Armin Seibel, Siegen
15.55 – 16.15 Uhr	<b>Interaktives Sono-Quiz „Hätten Sie es gewusst?“</b> Dr. med. Georg Kunze, Villingen-Schwenningen
16.15 – 17.15 Uhr	<b>Praktische Übungen – Beinvenen und Punktionen</b> Alle Referenten
17.15 – 17.45 Uhr	<b>Abschlussbesprechung, Feedback-Gespräche, Ausgabe der Bescheinigungen</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart

## Refresher-Kurs Symptomorientierte Sonographie

Vorsitz: PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen

09.00 – 09.30 Uhr	<b>Leber von A bis Z: Fokale Veränderungen</b> PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen
09.30 – 10.00 Uhr	<b>Rund um die Gallenblase</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
10.00 – 10.30 Uhr	<b>Schilddrüse</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
10.30 – 10.45 Uhr	<b>Pause</b>
10.45 – 11.15 Uhr	<b>Leber von A bis Z: Diffuse Veränderungen und Pfortader</b> PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen
11.15 – 12.00 Uhr	<b>Aorta und tiefe Beinvenen</b> PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen
12.00 – 12.45 Uhr	<b>Pause</b>
12.45 – 13.10 Uhr	<b>Was ist sinnvoll am Magen-Darm-Trakt?</b> PD Dr. med. Eckhart Fröhlich, Tübingen
13.10 – 13.40 Uhr	<b>Niere und Nebenniere</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
13.40 – 14.15 Uhr	<b>Was geht am Thorax?</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
14.15 – 14.30 Uhr	<b>Pause</b>
14.30 – 15.00 Uhr	<b>Und zum Schluss das Pankreas</b> Dr. med. Wolfgang Heinz, Stuttgart
15.00 – 16.00 Uhr	<b>Hands-on – Praktische Übungen</b> Alle Referenten

## Vermeidung von Über- und Unterversorgung in der Hausarztpraxis

Vorsitz: Prof. Dr. med. Klaus Weckbecker, Bonn

09.00 – 09.45 Uhr **Kardiovaskuläre Prävention:  
Wer profitiert von welcher Medikation? DMP KHK**  
Dr. med. Markus Bleckwenn, Bonn

09.45 – 10.30 Uhr **Schilddrüsenerkrankungen:  
Wer braucht welche Diagnostik und Therapie?**  
Prof. Dr. med. Klaus Weckbecker, Bonn

10.30 – 10.45 Uhr **Pause**

10.45 – 11.30 Uhr **Raucherentwöhnung – Beratung von Rauchern  
in der Hausarztpraxis!**  
Dr. med. Manuela Klaschik, Bonn

11.30 – 12.15 Uhr **Schmerztherapie: Was sind realistische Therapieziele  
und wie erreichen wir sie?**  
Dr. med. Johannes Just, Bonn

12.15 – 12.45 Uhr **Pause**

12.45 – 13.30 Uhr **Vitamin D-Substitution in der Medizin –  
Indikationen und praktische Durchführung**  
Prof. Dr. Armin Zittermann, Bad Oeynhausen

13.30 – 14.15 Uhr **Ernährung in der Palliativmedizin –  
Medizinische Indikationen, ethische Grenzen**  
Prof. Dr. med. Christian Löser, Kassel

14.15 – 14.30 Uhr **Pause**

14.30 – 15.15 Uhr **Medikation beim alten Patienten:  
Wie vermeiden wir Polypharmazie?**  
Prof. Dr. med. Klaus Weckbecker, Bonn

15.15 – 16.00 Uhr **Sterbebegleitung durch den Hausarzt:  
AAPV, SAPV und Hausarzt in einem Team?**  
Dr. med. Thomas Joist, Köln

## Praxisabgabe- und Niederlassungsseminar

Vorsitz: Dr. med. Andreas Kage, Erfstadt

09.00 – 09.30 Uhr **Rahmenbedingungen für eine Niederlassung –  
Demographie etc.**  
Dr. med. Andreas Kage, Erfstadt

09.30 – 10.30 Uhr **Rechtliche Voraussetzungen – Zulassungs- und  
Nachbesetzungsverfahren/ BAG und Job-Sharing/  
Verträge etc. – Teil 1**  
Christoph von Drachenfels, Mülheim an der Ruhr

10.30 – 10.45 Uhr **Pause**

10.45 – 11.15 Uhr **Rechtliche Voraussetzungen – Zulassungs- und  
Nachbesetzungsverfahren/ BAG und Job-Sharing/  
Verträge etc. – Teil 2**  
Christoph von Drachenfels, Mülheim an der Ruhr

11.15 – 11.45 Uhr **Praxiswertermittlung – Strategien für Einsteiger  
und Praxisabgeber**  
Matthias Haas, Mülheim an der Ruhr

11.45 – 12.30 Uhr **Finanzplanung vor der Praxisabgabe/ Finanzierung  
der Existenzgründung**  
Lukas Kaster, Düsseldorf

12.30 – 13.00 Uhr **Pause**

13.00 – 13.45 Uhr **Steuertliche Gestaltungsmöglichkeiten beim  
Praxisverkauf/ Steuern beim Übernehmer**  
Matthias Haas, Mülheim an der Ruhr

13.45 – 14.15 Uhr **Der Arzt als Unternehmer – BWL-Basiswissen  
für die Arztpraxis**  
Matthias Haas, Mülheim an der Ruhr

14.15 – 14.30 Uhr **Pause**

14.30 – 15.00 Uhr **Praxisführung – Personal/ Werbung/ etc.**  
Dr. med. Andreas Kage, Erfstadt

15.00 – 15.30 Uhr **Existenzsicherung – aber richtig**  
Heiko Herler, Köln

## Update Infektionsschutz – Über die Umsetzung von Hygienemaßnahmen und den richtigen Antibiotikaeinsatz

Vorsitz: Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht  
Prof. Dr. med. Mariam Klouche, Bremen  
PD Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Aachen

09.00 – 09.10 Uhr	<b>Einführung</b> Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht Prof. Dr. med. Mariam Klouche, Bremen PD Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Aachen <b>Praktische Hygiene</b>
09.10 – 09.45 Uhr	<b>Update Basishygiene, was ist wichtig?</b> Heike Briesch, Bremen
09.45 – 10.20 Uhr	<b>Händedesinfektion – Wege zur Steigerung der Compliance</b> Dr. med. Tobias Kramer, Berlin
10.20 – 10.25 Uhr	<b>Fragen und Diskussion</b> Alle Referenten
10.25 – 10.30 Uhr	<b>Reflexionsfrage A</b> Prof. Dr. med. Mariam Klouche, Bremen
10.30 – 10.45 Uhr	<b>Pause</b>
	<b>Häufige ambulante und nosokomiale Infektionen</b>
10.45 – 11.25 Uhr	<b>Harnwegsinfektionen – eine neue Form der Prävention!</b> Dr. med. Thomas Schwanz, Mainz
11.25 – 12.05 Uhr	<b>Neues zu Clostridium difficile Infektionen – ein Problem auch in der Arztpraxis</b> Prof. Dr. med. Mariam Klouche, Bremen
12.05 – 12.10 Uhr	<b>Fragen und Diskussion</b> Alle Referenten
12.10 – 12.15 Uhr	<b>Reflexionsfrage B</b> Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht
12.15 – 13.00 Uhr	<b>Pause</b>
	<b>Infektionsprävention und Antibiotic Stewardship in Praxis und Klinik</b>
13.00 – 13.40 Uhr	<b>Postoperative Wundinfektionen</b> PD Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Aachen
13.40 – 14.20 Uhr	<b>Antibiotic Stewardship erfolgreich umsetzen</b> Anne Eva Lauprecht, Essen
14.20 – 14.25 Uhr	<b>Fragen und Diskussion</b> Alle Referenten
14.25 – 14.30 Uhr	<b>Reflexionsfrage C</b> Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht
14.30 – 15.00 Uhr	<b>Pause</b>
	<b>Nutzung kommunikationspsychologischer Strategien zur Umsetzung des Infektionsschutzes</b>
15.00 – 15.40 Uhr	<b>Organisation im Infektionsschutz</b> Dr. med. Wolfgang Hell, Geesthacht
15.40 – 16.20 Uhr	<b>Kommunikation und Widerstand bei der Durchsetzung von Hygienemaßnahmen</b> Birgit Jakobowsky, Hannover
16.20 – 16.40 Uhr	<b>Abschlussgespräch</b> PD Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Aachen

In Kooperation mit:

**LADR** Der Laborverbund  
Dr. Kramer & Kollegen

## Medizinische Innovationen im digitalen Zeitalter – von Smart Health Data bis Mobile Health. Wie schaffen es Ideen in die Praxis?

Vorsitz: Dr. Oliver Lehmkuhler, Düsseldorf

09.00 – 09.45 Uhr	<b>Juristische Fragestellungen in der digitalen Medizin</b> Prof. Dr. med. Dr. iur. Christian Dierks, Berlin
09.45 – 10.30 Uhr	<b>Best Practice: Ideen aus der Versorgung sind die Medizinprodukte und Geschäftsmodelle von morgen</b> Dr. Thomas Zenk, Mannheim
10.30 – 10.45 Uhr	<b>Pause</b>
10.45 – 11.30 Uhr	<b>Patentierung und Schutzrechte in der Medizintechnik</b> Dr. Wolfram Schleich, Mülheim an der Ruhr
11.30 – 12.15 Uhr	<b>Crowdfunding – Schwarmfinanzierung für medizinische Innovationen</b> Dr. Patrick Pfeffer, Frankfurt am Main
12.15 – 12.45 Uhr	<b>Pause</b>
12.45 – 13.30 Uhr	<b>Regulatorische Rahmenbedingungen für Medical Apps und Software als Medizinprodukte</b> Dr. Nicole Rämisch-Günther, Bonn
13.30 – 14.15 Uhr	<b>Best Practice: Vom Bedarf zum digitalen Medizinprodukt von morgen</b> Katrin Reuter, Bonn
14.15 – 14.30 Uhr	<b>Pause</b>
14.30 – 15.15 Uhr	<b>Market Access &amp; Reimbursement Strategien für innovative Medizinprodukte</b> Nicole Eisenmenger, Köln
15.15 – 16.00 Uhr	<b>Mobile Health: Datenschätze und Risiken</b> Bernd Altpeter, Frankfurt am Main

In Kooperation mit:

**Innovative**  
**Medizin.NRW**  
Cluster Nordrhein-Westfalen

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN MEDICA ACADEMY

## Veranstalter:

Messe Düsseldorf GmbH

## Organisation:

**Nina Dilly**

Tel.: +49 (0) 211 4560-984

E-Mail: DillyN@d-cse.de

**Joachim Kienzle**

Tel.: +49 (0) 211 4560-980

E-Mail: KienzleJ@d-cse.de

Für die Düsseldorf Congress Sport & Event GmbH  
im Auftrag der Messe Düsseldorf GmbH

## Konferenzort:

CCD Congress Center Düsseldorf (CCD Süd)

## Termin und Öffnungszeiten:

13. – 16. November 2017, 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

## Preise:

**Seminarteilnahme** am 13., 15. oder 16. November 2017

1-Tageskarte

eTicket: 70 EUR (Tageskasse: 100 EUR)

**Kursteilnahme** am 14. November 2017

**1-tägiger Kurs Basisausbildung Notfallsonographie**

eTicket: 290 EUR

**1-tägiger Kurs Refresher Sonographie**

eTicket: 70 EUR (Tageskasse: 100 EUR)

**Aktuelle Informationen:** [www.medica.de/MA1](http://www.medica.de/MA1)



Die Teilnahme an den MEDICA-Konferenzen, die im CCD Congress Center Düsseldorf (CCD Süd) außerhalb der Messehallen stattfinden, ist kostenpflichtig und bedarf der separaten Ticketbestellung bzw. Registrierung. In einer Konferenz-Eintrittskarte ist der Besuch der MEDICA-/COMPAMED-Fachmesse sowie aller MEDICA-/COMPAMED-Foren enthalten.

Zum Besuch der MEDICA-/COMPAMED-Fachmesse ist eine Online-Registrierung erforderlich! In der Messe-Eintrittskarte der MEDICA-/COMPAMED ist der Zugang zu allen MEDICA-/COMPAMED-Foren enthalten. Die Foren finden in den Messehallen statt.

Weitere Informationen unter: [www.medica.de/1130](http://www.medica.de/1130)